© Anzeiger für Harlingerland - 16.03.1976

Zwei Meistertitel gingen nach Ardorf

Gastgeber Burhase im Gummiboßeln erfolgreich / Endkämpse im Damenboßeln

-wif- Burhafe. Die Damen des Kreisverbandes VII Witt- die Wurfstrecke geschickt. Die beendet war, versammelte man mund beendeten am Wochenende mit einer Großveranstaltung

in Burhafe die Kreismeisterschaftskämpfe 1975/76. In Insgesamt 18 Gruppen wurde noch einmal um jeden Meter gekämpft. Obwohl starker Schneefall am Vormittag die Veranstaltung in Frage gestellt und die Verantwortlichen in arge

Bedrängnis gebracht hatte, konnte Kreisdamenwart Wilhelm Frerichs doch noch pünktlich um 14 Uhr die ersten Gruppen in den Kampf schicken.

wohl etwas zu viel vorgenom-

men. Auf jeden Fall bewiesen

die Gastgeber erneut, daß sie

gegen Ardorf wurde der letzte raschungen zu haben sind. Wettkampftag eröffnet. Alles

sah danach aus, als würden die Ardorfer in allen drei Gruppen Wurf gewinnen und sich somit in der 1. Pockholzgruppe mit die Kreismeisterschaft erreidie Meisterschaft sichern, so 4,40 Wurf, in der Gummigrupchen.. Doch hatte man sich hier

> fallen lassen. In der 2. Pock- 2,78 Wurf. holzgruppe ging es nicht weniger spannend zu. Hier gewann Burhafe knapp mit 29 m. Dies genügte allerdings den Ardorfern, um auch in der 2. Pock-

Die 3. Pockholzgruppe von Burhafe hatte gegen die starken Eggelinger anzutreten. Hier gab es einen unerwartet hohen Sieg von 6,10 Wurf für Burhafe, was gleichzeitig den 4. Tabellenplatz bedeutete.

zu stellen.

Um die Vizemeisterschaft Als nächste Mannschaften wurden Uttel und Berdum auf strecke Richtung Negenbargen hier wurde Berdum Vizemei-

in zwei Gruppen den Vizemei- Burhafer Damen mit viel Liebe stertitel zu erringen, so ging es den Uttelern darum, in der Tabellen oben zu bleiben. Die Mit der Begegnung Burhafe immer wieder für Über- Damen von Uttel schienen jedoch nicht den besten Tag und Konnte Ardorf in der 1. das erforderliche Glück er-Pockholzgruppe noch mit 3,88 wischt zu haben und verloren

..Freesland" in Hochform

Als letzte Mannschaften griffen Buttforde und Altfunnixsiel in das Geschehen ein. Buttforde zeigte sich trotz anfängholzgruppe den Kreismeister licher Mannschaftsschwierigkeiten, bedingt durch einen Todesfall, in bester Verfassung und besiegte die stark auftrumpfenden Altfunnixsieler mit 2.56 Wurf in der Pockholzund mit 2,58 Wurf in der Gummigruppe.

· Nachdem der sportliche Teil auf der mit Tannengrün und Meistertitel errangen. Auch Fahnen geschmückten Wurf-

entscheidende Frage war, wer sich zur Siegerehrung in der an diesem Tag die bessere Gaststätte Fritz de Buhr. Ak-Wurfleistung bringen würde, teure, Betreuer, Käkler und Hatte Berdum noch die Chance, Mäkler erwartete ein von den

Kreisverbandsvorsitzender

kämpfe und den guten Zusam-

menhalt. Anerkennende Worte fand er für Damenwart Wilhelm Frerichs (Hohebarg), der mußte sich die Gummigruppe pe mit 2,78 Wurf und in der 2. für die Wettkampf-Organisaeine 3,20-Wurf-Niederlage ge- Pockholzgruppe ebenfalls mit tion verantwortlich zeichnete. Boßelobmann Hinrich Dirks wies noch auf die kommende Landesliga hin und gab der Hoffnung Ausdruck, daß der Kreisverband auch hier seine Stärke unter Beweis stellen

> nahm die Siegerehrung vor. Sieger und somit Kreismeister wurde in der 2. Pockholzgruppe Ardorf vor Berdum. In der 1. Pockholzgruppe waren es wiederum die Damen aus

Ardorf, die den begehrten

werde. - Kreisdamenwart und

Staffelleiter Wilhelm Frerichs

ster. Die Meisterschaft im 5. Altfunnixsiel Gummiboßeln ging an die Bur- 6. Buttforde hafer Damen vor Ardorf.

Da die Ardorferinnen in der 1. Burhafe 1. Pockholz- und in der Gum- 2. Ardorf migruppe zusammen an 1. 3. Uttel Stelle liegen, werden sie am 24. April zum 3. Mal nachein- 5. Buttforde

an der um die Ostfriesische 6. Altfunnixsiel 10 0:82 0:20 Landesmeisterschaft kämpfen. Abschlußtabellen

Pockholz I

1. Ardorf 10 41:0 18:2 und Mühe geschmückter Saal. 2. Berdum 10 29:5 14:6

3. Burhafe

Bernhard Neunaber (Blersum) 4. Uttel

dankte allen Beteiligten für die faire Durchführung der Wett-

10 30:12 12:8 10 17:23 8:12 6. Uttel

10 39:3 16:4 10 23:12 12:8

10 19:19 10:10 10 7:25 6:14

Pockholz II 1. Ardorf 2. Berdum

3. Burhafe I

4. Burhafe II

5. Eggelingen

Gummi

4. Berdum

10 43:3 16:4

10 17:6 15:5

10 30:5 14:6

10 9:27 6:14

10 14:21 7:13

10 1:51 2:18

5:40 4:16

10 4:47 4:16

10 58:5 16:4